



Warendorf, den 27.6.2018

Antrag auf Bezuschussung der Frauenberatungsstelle Warendorf für 2019 bis 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

Die Frauenberatungsstelle Warendorf möchte die Vereinbarung auf Bezuschussung durch den Kreis Warendorf (zuletzt geändert für 2017) fortsetzen – für den auch vom Land NRW zunächst vorgesehenen Zeitraum von 2019 bis 2021.

Dazu werden beantragt:

1. Die Personalrestkosten der 1,5 landesgeförderten Stellen in voller Höhe
2. Eine Sachkostenpauschale von mindestens 6000 €
3. Verwaltungskosten für 10 Wochenstunden.

Der beiliegende Finanzplan sieht eine Beantragung von insgesamt 43 331 € vor.

Zusätzlich beantragt die Frauenberatungsstelle eine jährliche Dynamisierung des Kreiszuschusses, entsprechend den Kostensteigerungen für die Folgejahre.

Dieser Antrag wird gestellt, weil es für die Frauenberatungsstelle Warendorf zunehmend schwieriger geworden ist, die Eigenmittel, die trotz Bezuschussung durch Land und Kreis aufzubringen sind zu akquirieren – so sind Bußgeldzuweisungen limitiert.

Die wachsende Inanspruchnahme der Beratung erfordert außerdem einen erhöhten Verwaltungsaufwand, so dass hier ebenfalls eine Bezuschussung benötigt wird.

Wir danken Ihnen für die bisherige Wertschätzung und Förderung unserer Arbeit und hoffen auf Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Sibylle Holz
Frauenberatungsstelle
Oststraße 2
48231 Warendorf
Tel. 0 25 81 6 09 75
Fax 9 68 39

Finanzplan für die Frauenberatungsstelle Warendorf für 2019

(voraussichtliche Kosten)

Berechnungsgrundlage für Personalkosten : aktuelles Bruttotabellengehalt TV-L plus 2,5 % zu erwartende Tarifierhöhung für das Jahr 2019, zuzüglich Arbeitgeberanteil Sozialversicherungen

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung

[REDACTED] Diplom-Pädagogin EG 13, Stufe 6+, 19,9 Std.	41.466,09
[REDACTED] Diplom-Psychologin EG 13, Stufe 4, 19,9 Std.	36.250,87
N.N. neu zu besetzende Stelle, Sozialpädagogin EG 10, Stufe 3, 19,9 Std.	28.759,29
insgesamt:	106.476,25
zu erwartender Landeszuschuss für 2019 (Erhöhung für 2019 um 1,5%)	82.083,05
Restpersonalkosten (werden vom Kreis Warendorf übernommen)	24.393,20

Sonstige Personalkosten: Finanzverwaltung, allgemeine Verwaltungsarbeiten, Vernetzung, Reinigung

[REDACTED] Finanzverwaltung) Geringfügiges Beschäftigungsverhältnis EG 9, Stufe 6, 4 Stunden	5.868,01
N.N. (Verwaltung Frauenberatung) Pauschale	7.700,00
[REDACTED] (Vernetzung) Pauschale	8.640,00
[REDACTED] Reinigung) Geringfügiges Beschäftigungsverhältnis, pauschale Vereinbarung	1.700,00
Berufsgenossenschaft	950,00
Sonstige Kosten für Personal insgesamt: (Eigenfinanzierung)	24.858,01

Sach- und Betriebskosten

(zu erwartende Kosten 2019)

Miete	8.400,00
Mietnebenkosten	3.000,00
Laufende Büroausgaben	2.000,00
Fortbildung, Fachliteratur	1.800,00
Honorare für Supervision u.a.	2.000,00
Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00
Büroausstattung	1.000,00
Sonstiges	2.600,00
	23.800,00
Sachkostenzuschuss Land NRW	- 6.000,00
Sachkostenzuschuss Kreis Warendorf	- 6.000,00
Rest (Eigenfinanzierung)	11.800,00

Zusammenfassung der Gesamtkosten der Frauenberatungsstelle Warendorf:

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung	106.476,25
Sonstige Personalkosten	24.858,01
Sach- und Betriebskosten	23.800,00
Insgesamt:	155.134,26

Zusammenfassung der Kostenträger:

Förderung durch das Land NRW	88.083,05
Förderung durch den Kreis WAF	30.393,20
Rest (Eigenfinanzierung)	36.658,01

Beantragung von Verwaltungskosten für 10 Wochenstunden

Verwaltungstätigkeiten allgemein und Finanzverwaltung

Kostenvoranschlag für 2019

██████████ (Finanzverwaltung)	
Geringfügiges Beschäftigungsverhältnis EG 9, Stufe 6, 4 Stunden	5.868,01
N.N. (Verwaltung Frauenberatung)	
EG 9, Stufe 3, 6 Stunden	7.069,68
insgesamt:	12.937,69

Gesamtsumme beantragte Förderung durch den Kreis Warendorf

1. Kreiszuschuss 1,5 landesgeförderte Stellen	24.393,20
2. Kreiszuschuss Sach- und Betriebskosten	6.000,00
3. Verwaltungstätigkeiten	12.937,69
insgesamt:	43.330,89

Durch die Bewilligung der zusätzlichen Förderung für die Verwaltungstätigkeiten durch den Kreis Warendorf würde sich der aufzubringende **Eigenanteil** für das Jahr 2019 also um 12.937,69 € verringern auf dann **23.720,32 €**.

Personalkosten Frauenberatungsstelle Warendorf 2019 - 2022

(Kalkulation der voraussichtlich entstehenden Kosten)

Berechnungsgrundlage Personalkosten : Bruttotabellengehalt TV-L plus 2,5 % zu erwartende Tarifierhöhungen pro Jahr - zuzüglich Arbeitgeberanteil Sozialversicherungen
Der Landeszuschuss wurde mit der zu erwartenden jährlichen Steigerung von 1,5 % ermittelt.

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung 2019

[REDACTED] Diplom-Pädagogin	
EG 13, Stufe 6+, 19,9 Std.	41.466,09
[REDACTED] Diplom-Psychologin	
EG 13, Stufe 4, 19,9 Std.	36.250,87
[REDACTED] Diplom-Sozialpädagogin	
EG 10, Stufe 4, 19,9 Std.	30.759,29
insgesamt:	108.476,25
zu erwartender Landeszuschuss für 2019 (Erhöhung für 2019 um 1,5%)	82.083,05
Restpersonalkosten	26.393,20

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung 2020

[REDACTED] Diplom-Pädagogin	
EG 13, Stufe 6+, 19,9 Std.	42.502,74
[REDACTED] Diplom-Psychologin	
EG 13, Stufe 5, 19,9 Std.	41.757,90
[REDACTED] Diplom-Sozialpädagogin	
EG 10, Stufe 4, 19,9 Std.	31.528,27
insgesamt:	115.788,91
zu erwartender Landeszuschuss für 2019 (Erhöhung für 2020 um 1,5%)	83.314,29
Restpersonalkosten	32.474,62

Aktualisierte Berechnung vom 01.08.2018

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung 2021

██████████, Diplom-Pädagogin EG 13, Stufe 6+, 19,9 Std.	43.565,31
██████████████████████, Diplom-Psychologin EG 13, Stufe 5, 19,9 Std.	42.801,85
██████████, Diplom-Sozialpädagogin EG 10, Stufe 4, 19,9 Std.	32.316,48
insgesamt:	118.683,64
zu erwartender Landeszuschuss für 2019 (Erhöhung für 2021 um 1,5%)	84.564,01
Restpersonalkosten	34.119,63

Personalkosten 1,5 Stellen Landesförderung Frauenberatung 2022

██████████, Diplom-Pädagogin EG 13, Stufe 6+, 19,9 Std.	44.654,44
██████████████████████, Diplom-Psychologin EG 13, Stufe 5, 19,9 Std.	43.871,90
██████████, Diplom-Sozialpädagogin EG 10, Stufe 4, 19,9 Std.	33.124,39
insgesamt:	121.650,73
zu erwartender Landeszuschuss für 2019 (Erhöhung für 2022 um 1,5%)	85.832,47
Restpersonalkosten	35.818,26